

Autobahndirektion Nordbayern - Dienststelle Bayreuth-
BAB A 9 / 380 / 9,103 – 13,723

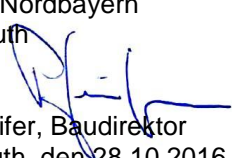
BAB 9 Bayreuth – Nürnberg
Neubau PWC-Anlage bei Betr.- km 319-1L und 319-1R
Betr.km 315+800 bis Betr.km 320+420

PROJIS-Nr.:

Unterlage / Blatt-Nr.: 9 / 6

FESTSTELLUNGSENTWURF

- Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation -

<p>aufgestellt: Autobahndirektion Nordbayern Dienststelle Bayreuth</p>  <p>Pfeifer, Baudirektor Bayreuth, den 28.10.2016</p>	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 Bay-KompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Kompensationsumfang: n.q.: nicht quantifizierbar

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung <i>PWC-Anlage bei Trockau</i> <i>Betr.-km 319-1L bis Betr.-km 319-1R</i>		Vorhabenträger <i>Bayern</i> <i>Autobahndirektion Nordbayern,</i> <i>Dienststelle Bayreuth</i>		Bezugsraum Bezugsraum 1 „Lindenhardter Forst“
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Betroffene maßgebliche Funktionen				
Biotopfunktion B				
- <i>baubedingte vorübergehende Flächeninanspruchnahme von Biotop- und Nutzungstypen mit Wertpunkten ≥ 4</i>		3,66 ha	3.1 A Waldneugründung Ziele: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>	5,32 ha
- <i>baubedingte vorübergehende Flächeninanspruchnahme von Biotop- und Nutzungstypen mit Wertpunkten < 4</i>		0,06 ha		
- <i>anlagebedingte dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen</i>		4,09 ha	3.2 A Aufforstung Baustelleneinrichtungsflächen Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>	1,11 ha
– <i>anlagebedingte dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Flächen</i>		3,20 ha		

Habitatfunktion H			
- <i>anlagebedingte Rodung von potenziellen Habitatbäumen (mit Totholz, Faulstellen, Risse, Spalten, Rindentaschen u. ä.)</i>	8 Bäume	1.1 V <i>Zeitliche Beschränkung von Rodungsarbeiten und Baufeldberäumung</i> Ziele: – <i>Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen</i>	n.q.
		2.1 CEF <i>Nistkästen für Fledermäuse</i> Ziele: – <i>Sicherung des Quartierangebots</i> – <i>Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen</i>	10 Stück
		2.2 CEF <i>Nistkästen für Vögel</i> Ziele: – <i>Sicherung des Quartierangebots</i> – <i>Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen</i>	10 Stück
		1.9 V <i>Umweltfachliche Bauüberwachung</i> Ziel: – <i>Kontrolle der Wirksamkeit der CEF-Maßnahmen</i> – <i>Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen</i>	n.q.
- <i>baubedingt temporäre Schadstoffemissionen, Lärm, Erschütterungen und Lichtreize</i>		1.3 V <i>Bauschutzmaßnahmen</i> Ziele: – <i>Begrenzung der Tabuflächen</i> – <i>Vermeidung von bau- und anlagebedingter Verletzung oder Tötung</i>	490 m
		1.9 V <i>Umweltfachliche Bauüberwachung</i> Ziel: – <i>Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen</i>	n.q.
- <i>betriebsbedingte akustische und visuelle Störwirkungen auf Vögel, Fledermäuse und Insekten</i>		1.2 V <i>Insektenfreundliche Beleuchtung / geeignetes Lichtmanagement</i> Ziele: – <i>Vermeidung von Fernwirkung der Beleuchtung sowie Verminderung der Lockwirkung der Beleuchtung auf nachtaktive Insekten und damit für Fledermäuse als Nahrungshabitat</i> – <i>Vermeidung von betriebsbedingten Kollisionen mit Fledermäusen</i> – <i>Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen</i>	n.q.
		1.9 V <i>Umweltfachliche Bauüberwachung</i> Ziel: – <i>Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen</i>	n.q.
- <i>betriebsbedingte Kollisionsrisiken</i>		1.4 V <i>Wildschutzzaun</i> Ziel:	2950 m

		<ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von Kollisionen <p>1.6 V Anlage von Querungshilfen für Amphibien Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von betriebsbedingten Kollisionen mit Amphibien – Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen <p>1.9 V Umweltfachliche Bauüberwachung Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen 	<p>1700 m</p> <p>n.q.</p>
Bodenfunktion BO			
<ul style="list-style-type: none"> - Waldanschnitt: Freistellung von Bestandsbäumen mit einer Wirkzone von 50 m, in der mit erhöhter Windwurfgefahr, Rindenbrand und Bodenaustrocknung zu rechnen ist – Beeinträchtigung von Boden 		<p>1.5 V Anlage Waldrand Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von erheblichen Schäden im Waldbestand <p>1.8 V Erstellung eines Bodenmanagementkonzeptes Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von erheblichen Beeinträchtigungen des Bodens <p>1.9 V Umweltfachliche Bauüberwachung Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen 	<p>0,59 ha</p> <p>n.q.</p> <p>n.q.</p>
Wasserfunktion W			
<ul style="list-style-type: none"> – anlagebedingte dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen 		<p>3.1 A Waldneugründung Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes <p>3.2 A Aufforstung Baustelleneinrichtungsflächen Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes 	<p>5,32 ha</p> <p>1,11 ha</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung <i>PWC-Anlage bei Trockau</i> <i>Betr.-km 319-1L bis Betr.-km 319-1R</i>	Vorhabenträger <i>Bayern</i> <i>Autobahndirektion Nordbayern,</i> <i>Dienststelle Bayreuth</i>		Bezugsraum Bezugsraum 2 „straßenbegleitende Offenlandlebensräume“
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Betroffene maßgebliche Funktionen			
Biotopfunktion B			
- <i>anlagebedingte dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen</i>	0,94 ha	3.1 A Waldneugründung Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>	5,32 ha
- <i>anlagebedingte dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Flächen</i>	3,47 ha	3.2 A Aufforstung Baustelleneinrichtungsflächen Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>	1,11 ha
Habitatfunktion H			
- <i>anlagebedingte Beeinträchtigung von Habitaten für Amphibien, Insekten, Libellen, Fledermäusen, Reptilien, Schnecken, Rote-Liste-Art durch den Neubau und die Erweiterung der Regenrückhaltebecken</i>		1.1 V Zeitliche Beschränkung von Rodungsarbeiten und Baufeldberäumung Ziel: – <i>Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen</i>	n.q.
		1.6 V Anlage von Querungshilfen für Amphibien Ziel: – <i>Vermeidung von betriebsbedingten Kollisionen mit Amphibien</i> – <i>Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen</i>	1700 m
		1.7 V Umsetzungsmaßnahme für Kartäuserschnecke und Lathyrus nissolia Ziele: – <i>Vermeidung von bau- und anlagebedingter Verletzung oder Tötung</i> – <i>Erhalt der Population auf unbeeinträchtigten Standorten</i> – <i>Erhalt einer in Oberfranken sehr seltenen Rote-Liste-Art</i>	0,56 ha
		2.3 CEF Maßnahmen für die Zauneidechse Ziele:	1 Stück

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum	
<i>PWC-Anlage bei Trockau</i> <i>Betr.-km 319-1L bis Betr.-km 319-1R</i>	<i>Bayern</i> <i>Autobahndirektion Nordbayern,</i> <i>Dienststelle Bayreuth</i>	<i>Bezugsraum 2 „straßenbegleitende Offenland-</i> <i>lebensräume“</i>	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		<ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von bau- und anlagebedingter Verletzung oder Tötung – Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen – Erhalt von Individuen auf unbeeinträchtigten Standorten 1.9 V Umweltfachliche Bauüberwachung Ziel: <ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen – Kontrolle der Wirksamkeit der CEF-Maßnahmen 	n.q.
- <i>baubedingt temporäre Schadstoffemissionen, Lärm, Erschütterungen und Lichtreize</i>		1.3 V Bauschutzmaßnahmen Ziele: <ul style="list-style-type: none"> – Begrenzung der Tabuflächen – Vermeidung von bau- und anlagebedingter Verletzung oder Tötung 1.9 V Umweltfachliche Bauüberwachung - Arten- und Naturschutz Ziel: <ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen 	490 m n.q.
- <i>betriebsbedingte Kollisionsrisiken</i>		1.4 V Wildschutzzaun Ziel: <ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von Kollisionen 1.6 V Anlage von Querungshilfen für Amphibien Ziele: <ul style="list-style-type: none"> – Vermeidung von betriebsbedingten Kollisionen mit Amphibien – Vermeidung von artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen 1.9 V Umweltfachliche Bauüberwachung Ziel: <ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen 	2950 m 1700 m n.q.
Bodenfunktion BO			
- <i>Beeinträchtigung von Boden</i>		1.9 V Umweltfachliche Bauüberwachung - Bodenschutz Ziel: <ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle der Wirksamkeit der Vermeidungsmaßnahmen 	n.q.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum	
<i>PWC-Anlage bei Trockau</i> <i>Betr.-km 319-1L bis Betr.-km 319-1R</i>	<i>Bayern</i>		<i>Bezugsraum 3 „landwirtschaftliche Flächen bei Weiglathal“</i>	
		<i>Autobahndirektion Nordbayern,</i> <i>Dienststelle Bayreuth</i>		
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
Betroffene maßgebliche Funktion Biotopfunktion B				
– <i>baubedingte vorübergehende Flächeninanspruchnahme von Biotop- und Nutzungstypen mit Wertpunkten ≥ 4</i>	25 m ²	3.1 A Waldneugründung Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i> 3.2 A Wiederaufforstung Baustelleneinrichtungsflächen Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>		5,32 ha 1,11 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		nicht zuordenbare Konflikte
<i>PWC-Anlage bei Trockau</i> <i>Betr.-km 319-1L bis Betr.-km 319-1R</i>	<i>Bayern</i> <i>Autobahndirektion Nordbayern,</i> <i>Dienststelle Bayreuth</i>		
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Betroffene maßgebliche Funktion Biotopfunktion B			
– <i>baubedingte vorübergehende Flächeninanspruchnahme von Biotop- und Nutzungstypen mit Wertpunkten ≥ 4</i>	1.769 m ²	3.1 A Waldneugründung Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>	5,32 ha
<i>anlagebedingte dauerhafte Überbauung mit wiederbe-grünten Flächen</i>	217 m ²	3.2 A Wiederaufforstung Baustelleneinrichtungsf lächen Ziel: – <i>Neuanlage, Entwicklung und Pflege eines standortgerechten, naturnahen und strukturreichen Laubwaldbestandes</i>	1,11 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1.1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 1 „Lindenhardter Forst“			
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten	
Code	Bezeichnung ¹⁾						
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	U	50	0,7	140	
			Z	681	0,4	1090	
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	V	3454	1,0	3454	
			10 -	V	494	1,0	4446
			10	U	1843	0,7	12901
			10 -	U	552	0,7	3478
			10	Z	76	0,4	304
			10 -	Z	1931	0,4	6952
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	3	V	2700	1,0	8100	
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	V	20086	1,0	80344	
			4	U	12706	0,7	35577
			4	Z	8990	0,4	14384
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	Z	1571	0,4	3770	
			6 -	Z	1162	0,4	2324
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	Z	2813	0,4	6751	
W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	U	4981	0,7	24407	
			7 -	U	5481	0,7	23020
			7	Z	16904	0,4	47331
			7 -	Z	2507	0,4	6017
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 1 „Lindenhardter Forst“						430455	

1.2 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)		Bezugsraum 2 „straßenbegleitende Offenlandlebensräume“				
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	6	V	232	1,0	1392
		6 -	V	1042	1,0	5210
		6	U	1186	0,7	4981
		6 -	U	1949	0,7	6822
V331	Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	V	67	1,0	134
V332	Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	V	51	1,0	153
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	5834	1,0	17502
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 2 „straßenbegleitende Offenlandlebensräume“						36194

1.3 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)		Bezugsraum 3 „landwirtschaftliche Nutzflächen bei Weiglathal“				
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung¹⁾					
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	Z	25	0,4	40
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 3 „landwirtschaftliche Nutzflächen bei Weiglathal“						40

1.4 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Flächenbedarf Amphibienschutz / externe Baustelleneinrichtung im Wald		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung¹⁾					
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	U	217	0,7	608
			Z	869	0,4	1390
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	Z	900	0,4	1440
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten für Amphibienschutz und externe Baustelleneinrichtung im Wald						3438
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten						470127

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt auf- bzw. abgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ bzw. „-“ gekennzeichnet.
- 2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
 - V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 - U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßenebenenflächen).
 - B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
 - Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
 - K **K**verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
 - L **L**entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
 - S **S**entsiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m ²)	Aufwertung ²⁾	Kompensationsumfang in WP
3.1 A	A11	Acker, intensiv	2	L113-WW	Eichen-Hainbuchen-Wälder wechselflockener Standorte - alte Ausprägung	14	-3	40656	9	365904
	A11	Acker, intensiv	2	W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	5680	7	39760
	A11	Acker, intensiv	2	K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren (frisch – mäßig trockener Standorte)	8	0	5120	6	30720
	A11	Acker, intensiv	2	G212	Mäßig extensives artenreiches Grünland	8	0	1795	6	10770
3.2 A	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	L113-WW	Eichen-Hainbuchen-Wälder wechselflockener Standorte - alte Ausprägung	14	-3	5428	4	21712
	N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	L113-WW	Eichen-Hainbuchen-Wälder wechselflockener Standorte - alte Ausprägung	14	-3	900	7	6300
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten										475166

¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.

Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.

²⁾ Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entsprechend der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet